

Tafel: Neues Corona-Konzept ab August

RP 15.7.2

Wie sich die Bedürftigenhilfe in Ludwigshafen für die Zukunft aufstellen will – Spenden rückläufig

Mit einem neuen Corona-Konzept will die Tafel in Ludwigshafen die Versorgung der bedürftigen Menschen in der Stadt „zukunfts-fähig und nachhaltig sichern“.

Am 23. März musste die Tafel zum Schutz der Helfer und der Kunden geschlossen werden. Seit der Wiederöffnung am 21. April können die Kunden durch ein sicheres kontaktloses System wieder einkaufen. „Eine teure und sehr zeitaufwendige Variante, wie sich in der Zwischenzeit herausgestellt hat“, berichtet der Vorsitzende des Trägervereins Vehra, Juergen Hundemer.

Die ehrenamtlichen Helfer hätten mit der direkten Verpackung der Lebensmittel in Tüten alle Hände voll zu tun. Der Kostenaufwand für das Verpackungsmaterial sei enorm und könne dauerhaft finanziell nicht gestemmt werden. „Eine Erhöhung des Eigenanteils für die Bedürftigen kommt für uns nicht in Frage“, sagt Hundemer. Erwachsene zahlen nach wie vor 1,50 Euro und je Kind 50 Cent.

Das neue Konzept für die Tafel soll ab 1. August greifen. Grundsätzlich bleibt es bei dem Einkaufsrhythmus von zwei Wochen. Jeder Einkaufsbe-rechtigte hat einen festen Einkaufs-



Abgepackt: Sitz der Tafel ist in der Bayreuther Straße in West. FOTO: TAFEL

tag. Der Einlass erfolgt auch weiterhin über ein Nummernsystem. Vor dem Tafelgebäude gelten die Abstandsregeln von zwei Metern. Mehr als vier „Einkäufer“ gleichzeitig dürfen sich nicht im Verkaufsraum aufhalten. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist Pflicht. Die ehrenamtlichen Helfer trennt Plexiglas von den Kunden. Abstände sind durch Bodenkennzeichnungen markiert. Ein- und Ausgang sind voneinander getrennt. Die Lebensmittelkisten werden durchgängig befüllt und erst am Ende der Einkaufstische an Kunden übergeben.

Neu ist auch der Einsatz von klassischen Einkaufswagen im „Pfandsystem“, um die Ware bis zu den Sortier-tischen vorm Verkaufsraum transpor-

tieren zu können. Dort werden die Lebensmittel und Frischeprodukte von den Tafelkunden in die eigenen mitgebrachten Tüten umgepackt. Die Tafelkunden würden durch entsprechende Hinweisschilder sicher durch die neue „Einkaufswelt“ geleitet, so Hundemer. Ehrenamtliche „Sicherheitskräfte“ stünden zur Unterstützung und Beratung bereit. „Auf diese Art und Weise sind wir gut aufgestellt und können alle beteiligten ehrenamtlichen Helfer und unsere Kunden vor dem Coronavirus schützen“, sagt Hundemer.

Über 100 Ehrenamtliche

Die Pandemie sei die größte Herausforderung in der 15-jährigen Geschichte der Tafel in Ludwigshafen. Sie ist eine der größten Tafeln in Rheinland-Pfalz und hat es sich zur Aufgabe gemacht, überschüssige Lebensmittel, die kurz vor dem Ablaufdatum stehen, einzusammeln und an Bedürftige abzugeben. Die Tafel in Ludwigshafen ist in den 15 Jahren zum größten sozialen, ehrenamtlichen Projekt in der Stadt gewachsen. Davon profitieren jeden Monat rund 2000 bedürftige Menschen, darunter 900 Kinder. Mehr als 100 ehrenamtli-

che Helfer kümmern sich an sechs Tagen in der Woche um die Bedürftigen. Unterstützt von 30 Ein-Euro-Jobbern sind sie laut Hundemer die tragende Säule des größten Vehra-Projekts.

Einkaufen darf, wer aufgrund des geringen Einkommens bedürftig ist und einen Tafelausweis hat. Jeden Tag sind vier Kühlfahrzeuge bei mehr als 40 Lebensmittelhändlern unterwegs und sammeln rund 20 Tonnen Lebensmittel ein. Woche für Woche sortieren Ehrenamtliche und die Ein-Euro-Jobber Hunderte von Kisten mit Lebensmitteln und Frischeprodukten um sie für die Ausgabe vorzubereiten.

Hundemer zufolge werden nur „noch verwertbare und nicht abgelaufene“ Lebensmittel weitergegeben, „und tragen zu einem Stück mehr an Lebensqualität für die bedürftigen Menschen in Ludwigshafen bei“. Die Ludwigshafener Tafel lebt von Spenden und könne nur über diesen Weg die hohen Ausgaben decken. Die Spendenbereitschaft habe aber auch wegen Corona – leider nachgelassen, bedauert Hundemer. |rhp/ier

SPENDENKONTO

Ehrenamtsbörse Vehra, Ludwigshafener Tafel, Sparda Bank Südwest, IBAN: DE67 5509 0500 0006 3619 00.